

## Pressemitteilung

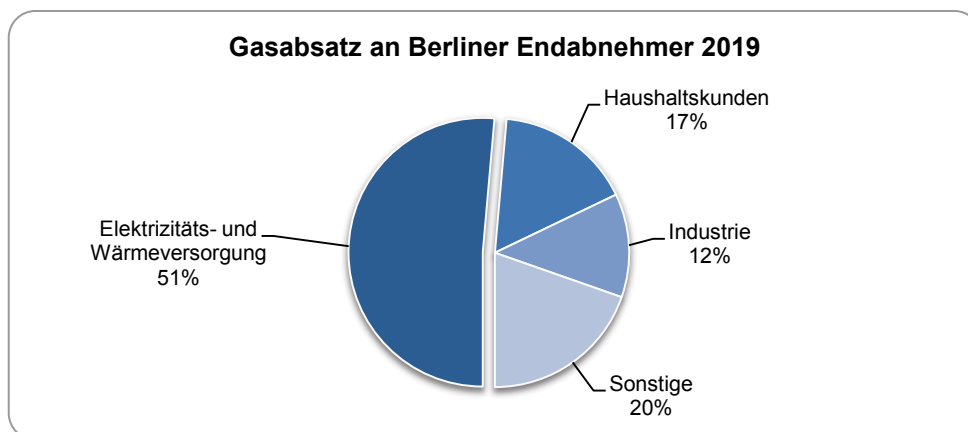
Nr. 76 vom 8. April 2021

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### Berlins Strom- und Wärmeversorger setzen stärker auf Gas

In Berlin betrug 2019 der Gasabsatz der bundesdeutschen Gasversorgungsunternehmen und Gashändler an Endabnehmer rund 31 Mrd. kWh (+ 2,7 Prozent), teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mit.

Im Vergleich zum Vorjahr sank der Gasabsatz an Industrie und Haushaltskunden zwar anteilig um 3,2 Prozent, stieg jedoch um 3,0 Prozent an die Elektrizitäts- und Wärmeversorgung an. Somit war Erdgas der wichtigste Energieträger in Berlins Kraftwerken. Das ist vor allem auf den bevorstehenden Kohleausstieg und den Bedeutungsverlust von Steinkohle zurückzuführen.



Die Durchschnittserlöse der Gasversorgungsunternehmen aus der Gasabgabe an Endabnehmer in Berlin sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Sie betragen 2,95 Cent je Kilowattstunde (2018: 3,12 Cent/kWh). Das ist auf die rückläufigen Durchschnittserlöse aus der Elektrizitäts- und Wärmeversorgung zurückzuführen. Für alle anderen Endabnehmergruppen stiegen die Durchschnittserlöse und betragen aus dem Absatz an Haushaltskunden 4,87 Cent/kWh im Jahr 2019 (2018: 4,61 Cent/kWh). Die Erlöse aus der Gasabgabe beinhalten Netznutzungsentgelte, Konzessionsabgaben und die Erdgassteuer, nicht einbezogen sind die Mehrwert- oder Umsatzsteuer.

Über das Datenangebot des Bereiches **Energie- und Wasserversorgung** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 030 9021-3468, **Fax:** 030 9028-4013

**E-Mail:** [energie@statistik-bbb.de](mailto:energie@statistik-bbb.de)